



## **GESUND AUFWACHSEN** IM REVIER!

5. Ruhrgebietskongress zur  
Kinder- und Jugendgesundheit



**Schirmherr:**  
**Armin Laschet,**  
Ministerpräsident des  
Landes  
Nordrhein-Westfalen



**Grußwort: Karl-Josef Laumann**  
Minister für Arbeit, Gesundheit  
und Soziales des Landes  
Nordrhein-Westfalen



# Agenda

## Begrüßung

### **Peter Renzel**

Sozialdezernent der Stadt Essen

### **Prof. Dr. Karl-Heinz Jöckel**

Vorstandsvorsitzender des MedEcon Ruhr e.V.

### **Dr. Uwe Kremer**

Geschäftsführer der MedEcon Ruhr GmbH

## Grußwort der Landesregierung

### **Karl-Josef Laumann**

Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

## MeKidS.best – Die Medizin als Partner der Jugendhilfe. Ein Verbundprojekt von der Ruhr für den Kinderschutz in Deutschland

**Dr. Tanja Brüning**, Oberärztin der Med. Kinderschutzambulanz, Vestische Kinder- und Jugendklinik Datteln

**Lorenz Bahr**, Leiter des LVR-Landesjugendamtes

## Körperliche Beschwerden ohne organische Ursache? Funktionelle und somatoforme Störungen im Kindes- und Jugendalter

**Prof. Dr. Meinolf Noeker**, Krankenhausdezernent des LWL-Psychiatrie-Verbundes Westfalen

## Diskussionsrunde

**Sabine Depew**, Caritasverband Bistum Essen

**Dr. Joachim Opp**, SPZ im Ev. Krankenhaus Oberhausen

**Dr. Frank Renken**, Gesundheitsamt Dortmund

**Christiane Thiele**, bvkj Nordrhein



## Begrüßung



**Peter Renzel**  
Geschäftsbereichsvorstand  
für Soziales, Arbeit &  
Gesundheit der Stadt Essen

## Begrüßung



**Prof. Dr. Karl-Heinz Jöckel**  
Vorstandsvorsitzender des  
MedEcon Ruhr e.V.

&

**Dr. Uwe Kremer**  
Geschäftsführer  
MedEcon Ruhr e.V.



# GESUND AUFWACHSEN IM REVIER!

## Ruhrgebietsweite Plattform für

- Multiprofessionellen Austausch
- Medizinisch-soziale Kooperation
- Strukturverbessernde Initiativen

in der Kinder- und Jugendgesundheit

# Kinderschutzambulanzen



HINSEHEN STATT WEGSEHEN

## EINZIGARTIGE HILFE FÜR MISSHANDELTE KINDER

Misshandelte Kinder brauchen besondere Zuwendung – auch medizinisch. Das erfordert neben Einfühlungsvermögen vor allem viel Zeit. Die aber hat im Gesundheitswesen bislang niemand bezahlt. Die BARMER GEK hat jetzt reagiert und als erste gesetzliche Krankenkasse diese Versorgungs- und Finanzierungslücke geschlossen.



Sie sieht genau hin: Dr. Tanja Brüning von der medizinischen Kinderschutzambulanz der Vestischen Kinder- und Jugendklinik in Datteln. FOTO: LARS HEIDRICH

**BARMER  
GEK** die gesund  
experten



## Sie hilft misshandelten Kindern

Gespräche mit den kleinen Opfern und Untersuchungen: Dr. Tanja Brüning hat in Datteln die einzige kinderärztliche Vollzeitstelle für Kinderschutz in Deutschland

Von Silke Hoock

**Datteln.** Wird ein Säugling innerhalb kürzester Zeit zum zweiten Mal mit einem gebrochenen Arm

Jugendgynäkologin mit der bundesweit einzigen kinderärztlichen Vollzeitstelle für Kinderschutz in Deutschland. Ihre Stelle wird für drei Jahre durch die Anneli

sich auf das Erkennen von Missbrauch und Gewalt bei Kindern spezialisiert hat. Bei einem Drittel dieser Kinder liegt der Verdacht auf

medizinern, schreibt Gutachten, erstattet Anzeige und sorgt dafür, dass die Kinder vor ihren Peinigern geschützt werden. „All das macht

K  
in  
  
Ob  
sic  
St  
Na  
Di  
ant  
sch  
ber  
ein  
pul  
Lad  
auf  
tol  
der

Di  
Eu

Don  
Din  
Net  
tion  
95  
sch  
zus  
Ein  
stü  
We  
sow  
Stra  
freu  
Dre

Fal  
- K

Em  
nem  
Tolk

# MeKids.best!

## Medizinischer Kinderschutz als Partner der Jugendhilfe: Das Ruhrgebiet als Modellregion

Regelbasierter medizinischer Kinderschutz  
- in Sektoren, SGBer und Professionen  
übergreifenden Versorgungs- und  
Hilfeprozessen

**ANTRAG IM INNOVATIONSFONDS ERFOLGREICH!**





Mit fachlicher Unterstützung:  
**Die Landesjugendämter**



Katholisches Klinikum Bochum



UK RUB UNIVERSITÄTSKLINIKUM DER  
RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM



ST. ELISABETH GRUPPE  
KATHOLISCHE KLINIKEN RHEIN-RUHR

Fachhochschule  
Dortmund  
University of Applied Sciences and Arts



UKD Universitätsklinikum  
Düsseldorf

Offen im Denken



## **Erwachsenwerden mit Chronischer Erkrankung – Gesundheitsversorgung und soziale Teilhabe von chronisch kranken Jugendlichen**

**12. Juni 2019, 14 bis 18 Uhr**

Forum:

mit

- Prof. Dr. Thomas Lücke (Universitätskinderklinik Bochum, St. Josef Hospital)
- Prof. Dr. Dr. Martin Holtmann (LWL Kinder- und Jugendpsychiatr. Universitätsklinik Hamm)

Workshop:

Versorgungswege einer/es chronisch kranken  
Jugendlichen

beispielhafte Erarbeitung typischer Problemlagen  
und jugendgerechter Lösungsvorschläge

mit Vertretern aus Gesundheitsberufen und  
Selbsthilfe

 **CHRONIC  
CARE  
CONGRESS**



## Unser **GESA-** Kongress-Team



Kontakt: Inja Klinksiek  
[klinksiek@medecon.ruhr](mailto:klinksiek@medecon.ruhr)



## Grußwort der Landesregierung

**Karl-Josef Laumann**  
Minister für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales des  
Landes Nordrhein-Westfalen

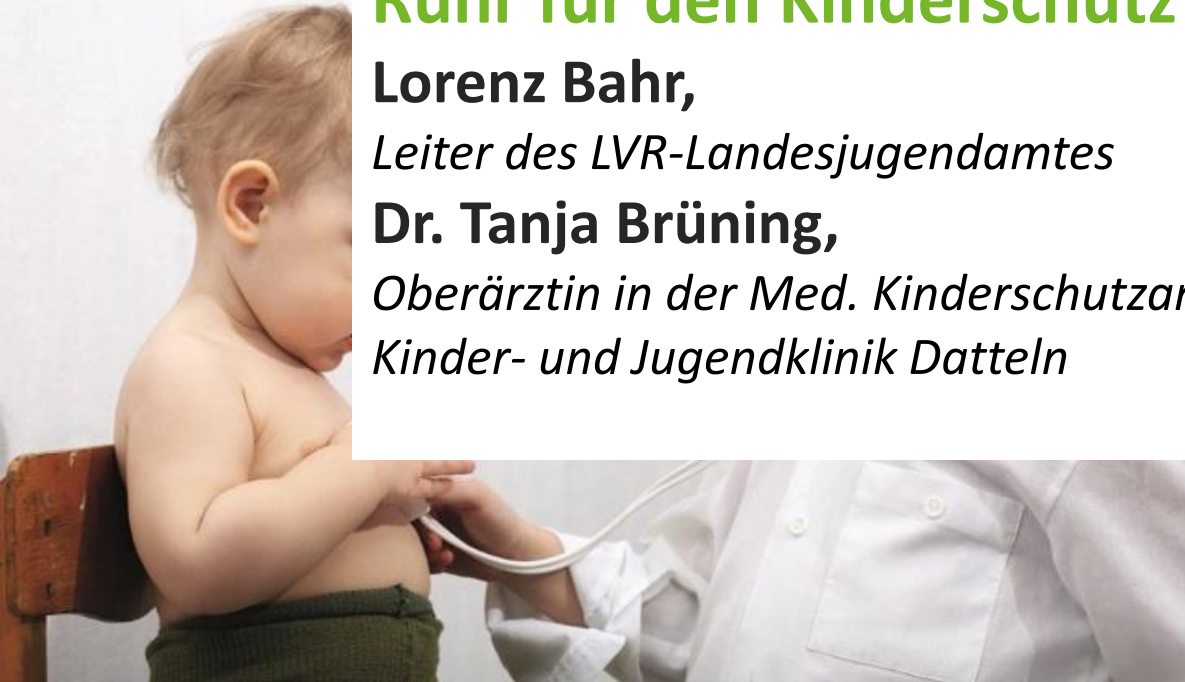
## MeKidS.best – Die Medizin als Partner der Jugendhilfe. Ein Verbundprojekt von der Ruhr für den Kinderschutz in Deutschland

**Lorenz Bahr,**

*Leiter des LVR-Landesjugendamtes*

**Dr. Tanja Brüning,**

*Oberärztin in der Med. Kinderschutzambulanz, Vestische  
Kinder- und Jugendklinik Datteln*



# Körperliche Beschwerden ohne organische Ursache? Funktionelle und somatoforme Störungen im Kindes- und Jugendalter

**Prof. Dr. Meinolf Noeker,**

*Krankenhausdezernent des LWL-Psychiatrie-Verbundes Westfalen & Apl. Professor „Klinische Kinder- und Jugendpsychologie“, Ruhr-Universität Bochum*



## Diskussionsrunde

### **Sabine Depew**

Diözesan-Caritasdirektorin Bistum Essen e.V.

### **Dr. Joachim Opp**

Chefarzt des Sozialpädiatrischen Zentrums, Ev. Krankenhaus Oberhausen,  
Kinderneurologe, Psychotherapeut

### **Dr. Frank Renken**

Leiter Gesundheitsamt der Stadt Dortmund

### **Christiane Thiele**

Landesverbandsvorsitzende Nordrhein im Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte



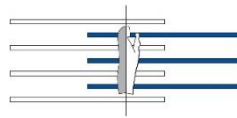
## ...und dann noch ein **DANKESCHÖN!**



APOTHEKERVERBAND  
NORDRHEIN e.V.



Katholisches Klinikum Bochum



Marienhospital  
Gelsenkirchen GmbH  
Akademisches Lehrkrankenhaus





## Weiter nach der Mittagspause...

14:00-16:00 Uhr

### **Fachforum 1 - Saal Margarethenhöhe** (hier)

Funktionelle Störungen – Symptome ohne organische Ursache?

### **Fachforum 2 – Saal Zeche Zollverein** (gegenüber)

Medienkonsum – Internetsucht, Cybermobbing und ihre Folgen für die Kindergesundheit

### **Kolloquium – Saal Gruga** (hinter dem Restaurant)

Gesund Aufwachsen – Zwischen Wissenschaft und Praxis

